



Antwort zur Anfrage Nr. 2040/2020 der ÖDP-Stadtratsfraktion betreffend **Sanierung Taubertsbergbad (ÖDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wie ist der Sachstand der Sanierungs- und Umbauarbeiten im Taubertsbergbad?

Antwort zu 1:

Die Sanierung Freibadbecken und Freibadtechnik ist abgeschlossen. Alle Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Sportbadbetriebs bis zur Sanierung sind – soweit derzeit möglich und erforderlich – umgesetzt. Die Generalplanung ist beauftragt. Detaillierte Aussagen zur Umsetzung können erst im weiteren Planungsfortschritt gemacht werden.

Frage 2:

Wann sind die Bau-/Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten im Spaßbad und im Saunabereich abgeschlossen? Welche Arbeiten wurden umgesetzt? Wann werden die Arbeiten abgeschlossen sein?

Antwort zu 2:

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 3:

Das Sportbad muss offensichtlich nach rund 20 Jahren grundsaniert werden. Welche Gründe gibt es für die Sanierung (Material- und Wartungsfehler)? Wer trägt die Verantwortung für den baulichen Zustand des Taubertsbergbades insgesamt?

Antwort zu 3:

Wie bereits mehrfach in Sachstandsberichten und Stadtratsanfragen erläutert, wurde mit dem Pacht- und Betreibervertrag die Verpflichtung zur Wartung, Instandhaltung und Mängelbeseitigung dem Pächter übertragen (siehe §5 und §24 des Pacht- und Betreibervertrages).

Frage 4:

Wann werden die erforderlichen Sanierungsarbeiten im Sportbad durchgeführt?

Antwort zu 4:

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 5:

Wann wird die geplante Traglufthalle als Ersatz aufgestellt und wie hoch sind dafür die Kosten?

Antwort zu 5:

Die Ausschreibung und Umsetzung der Traglufthalle erfolgt in 2021. Laut Investitionsplan belaufen sich die Kosten inklusive der restlichen Freibadsanierung auf 637,8 TEUR.

Frage 6:

Wird ein reibungsloser Übergang mit Blick auf den Vereins- und Schulsport sowie der Öffentlichkeit garantiert, so dass keine Schließung des Schwimmbetriebes im Sportbad nötig wird?

Antwort zu 6:

Ja, oberste Prämisse für die zeitliche Ablaufplanung war und ist, den Badebetrieb (inkl. Schul- und Vereinssport) aufrechterhalten zu können. Der Baubeginn im Sportbad erfolgt erst nach Aufstellung der Traglufthalle.

Mainz, den 9. November 2020

gez.

Günter Beck
Bürgermeister